

Kreisliga: Samstag, 16.03.24 14:00 Uhr Spiel in Wiesa

Wiesa/Wiesenbad 2 gegen Königswalde 1 7 : 9

Spielbericht (von Silvio Hielscher)

Zum heutigen Punktspiel kamen die Kumpels aus Königswalde zu uns. Ein nettes, freundliches und vor allem lustiges Volk...

Mit dem Anpfiff des Wettkampfes war es nun aber erst mal vorbei. Wir hatten vorher überlegt, wie wir die Doppel aufstellen. Jan und Silvio wollten Nummer 1 spielen. Zumindest versagten sie nicht, ein glatter 3-Satz-Erfolg. Dieter und Lothar kämpften wie die Löwen. Selbst nach kleinen individuellen Fehlern wurde nachgesetzt und der nächste Punkt erzielt. 3:2-Sieg – ein ganz wichtiger! Leider konnte unser 3. Doppel mit Ronny und Steffen nicht überzeugen. Alle Sätze gingen knapp daneben, schade.

Die kurzzeitige Führung war schnell wieder weg. Im vorderen und mittleren Paarkreuz holte niemand einen Zähler. Sätze wurden gewonnen, knappe verloren – doch so richtig dran am Sieg war keiner der Jungs. Möglichkeiten waren aber durchaus vorhanden... Im hinten PK hatten weder Lothar noch Steffen Mühe, das Spiel zu diktieren und zu gewinnen. So stand es nach dieser Runde 4:5.

Noch ist alles drin. Aber nicht für Silvio – gegen Heiko Kunz hatte er zwar ewig nicht gespielt, aber auch nicht den Hauch einer Chance. Viel besser machte es Jan in seinem zweiten Einzel. Nicht aufgeben, die letzten beiden Runden mit +9 und +10 gewinnen und danach die Arme hochreißen. Prima!! Dieter und Ronny hätten das auch gerne getan... Von „hinten“ kamen erneut 2 Zähler – also stand es nun 7:8.

Das Entscheidungsdoppel steht an! Was für eine Partie! Jan und Silvio gegen Heiko Kunz und Nils Richter. Im ersten Satz diktierten unsere beiden das Spiel und gewannen. Satz 2 wurde zu leichtfertig vergeben. Dann waren die Gäste im Element und spielten groß auf. Wir hielten dagegen. Er gab super Ballwechsel, doch meist mit dem Punktgewinn für die Gegenüber. So mussten wir uns mit 1:3 geschlagen geben.

Nach dem 9:7-Erfolg für Königswalde waren wir sehr traurig. (Silvio stierte ca. 2min auf den Finaltisch und konnte es nicht fassen)

Die Ausgelassenheit der Gäste, immerhin hatten sie 23 Flaschen Bier verputzt, steckte ein bisschen an. Ist ja nur ein Spiel...